

DK – Fragebogen für Trainer von Lehrern - Datenanalyse

Über die Teilnehmer

1. Acht Trainer von Mathematiklehrern und zwei Trainer von Sprachlehrern haben den Fragebogen ausgefüllt.
2. 10 (alle Befragten) sprechen Englisch, 6 Deutsch, 2 Französisch und 1 Spanisch.
3. Alle Trainer von Mathematiklehrern sind ziemlich gut in Englisch und fortgeschritten in anderen Sprachen.
4. Alle Befragten trainieren Lehrer für sowohl Grundschule als auch Unterstufe.

Berufliche Entwicklung

5. Zwei Trainer haben überlegt, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten.
6. Keiner der Trainer hat versucht, ihren Studenten zu lehren, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten.
7. Zwei der Trainer für Mathematiklehrer haben schon mit Sprach-Kollegen in interdisziplinären Projekten zusammengearbeitet.
8. Die zwei Trainer von Sprachlehrern und ein Mathematiklehrer-Trainer kennen Vertiefungsprogramme.

Meinungen

9. Die zwei Sprachlehrer-Trainer finden es wichtig, in einer Fremdsprache unterrichten zu können, wegen der Möglichkeiten für Studenten- und Lehreraustausch als ein Mittel Internationalisierung zu fördern. Die meisten der Mathematiklehrer-Trainer finden es notwendig, Literatur in Englisch über die neuesten Forschungsergebnisse lesen zu können.
10. Die zwei Sprachlehrer-Trainer finden es sehr wichtig, die interkulturelle kommunikative Kompetenz durch Mobilität zu entwickeln. Nur zwei der Mathematiklehrer-Trainer haben ihre Meinung darüber bekundet, was sie am wichtigsten finden. Sie nennen die Möglichkeit von fachlichen Diskussionen mit Mathematikern in anderen Ländern.
11. Die Sprachlehrer-Trainer befürchten ein Abfallen der akademischen Standards, weil das Sprachniveau nicht mit dem Niveau in Mathematik übereinstimmt. Einer der Mathematiklehrer-Trainer erwähnt die Tatsache, dass die Ansichten über das Unterrichten von Mathematik in verschiedenen Kulturen sehr verschieden sind. Zwei glauben, dass es schwierig sein wird, Mathematik mit Alltags-Konzepten zu verbinden.

Erwartungen

12. Alle Lehrertrainer glauben, es ist möglich, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten, da mathematische Konzepte universell sind.
13. Alle Mathematiklehrer-Trainer glauben, dass es nicht hilfreich für das Lernen von Mathematik ist, wenn es in einer Fremdsprache unterrichtet wird. Einige von ihnen erwähnen die linguistischen Schwierigkeiten, die in Klassenzimmern mit vielen Einwanderer-Schülern erlebt werden. Auf jeden Fall wird es notwendig sein, dass der Lehrer sehr kompetent in der Vortragsprache sein muss.

14. Sechs der Lehrer-Trainer glauben, dass es hilfreich für das Sprachlernen ist, wenn Mathematik in einer Fremdsprache unterrichtet wird, weil das Erlernen einer Fremdsprache durch häufige Verwendung derselben erleichtert wird.

15. Nur drei der Befragten gaben ihre Meinung bzgl. der mathematischen Themen, die idealerweise in einer Fremdsprache unterrichtet werden können bekannt. Einer davon erwähnt historische mathematische Texte, die ursprünglich in einer Fremdsprache geschrieben wurden und zwei glauben, dass Geometrie eine Möglichkeit ist.

Berufliche Entwicklung

16. Neun von zehn Lehrer-Trainern haben schon Studenten zusammen mit Trainern von anderen Fächern während Perioden mit interdisziplinären Projekten unterrichtet.

17. Die Hälfte der Befragten glaubt, dass Mathematiklehrer vom Unterrichten in einer Fremdsprache profitieren kann, da es ihre Möglichkeiten in der Teilnahme an Lehreraustauschen steigert, daher ihre kommunikative und interkulturelle Kompetenzen verbessert. Die andere Hälfte sieht keine Vorteile darin, in einer Fremdsprache unterrichten zu können.

18. Sechs der Lehrer-Trainer glauben, dass Sprachlehrer von der Zusammenarbeit mit Mathematiklehrern profitieren können, da es immer nützlich ist mit neuen Partnern zu kooperieren und weil Mathematik selbst auch eine Sprache ist, mit einer eigenen Syntax.

19. Sechs der Lehrer-Trainer glauben, dass es nützlich für die berufliche Entwicklung wäre, Mathematik in einer Fremdsprache zu unterrichten. Jedoch finden sie es wichtig, dass das Unterrichten mit berufsbegleitender Ausbildung, Mobilität und Teilnahme an Konferenzen verbunden wird.

20. Einige der Lehrer-Trainer glauben, dass eine Änderung in der Methode erforderlich sein wird, wenn die Studenten und die Lehrer-Trainer nicht die notwendigen Sprachfähigkeiten haben. Andere behaupten, die Methoden sind dem Fach eigen; aber Unterschiede in Kulturen können Änderungen erfordern.